

Protokoll über die Probenahme von Bohrkernen gemäß TP Asphalt-StB, Teil 27

Auftraggeber: Auftragnehmer:

Einbaufirma: Baumaßnahme:

Belastungsklasse: Lieferwerk:

Einbaudatum: Mischgutproben vorhanden: ja nein

Schichtenaufbau (Soll): Zu prüfende Schicht(en):

Solldicke der zu prüfenden Schicht(en):

**Ggf. Angaben zum Eignungsnachweis,
 sofern die Zusammensetzung der Ausbauproben überprüft werden soll:**

Datum und Nummer der Erstprüfung:

Asphaltmischgutart(en) /-sorte(n): Bindemittelart /-sorte:

Soll-Werte für: Bindemittelgehalt: Füllergehalt:
 Anteil feiner GK: Anteil grober GK: Grobkornanteil:

Angaben zur Probenahme (ggf. Skizze anfertigen, siehe Seite 2)

Entnahmestelle / Station/
 Baukilometer/ Fahrstreifen/
 Richtungsfahrbahn:

Zu einer Entnahmestelle gehörende Bohrkern sind im Abstand von 5 cm bis 10 cm zu entnehmen.

Probenbezeichnung:

Zugehöriger Bereich: Witterung:

Angaben zur Probe

Anzahl der Bohrkern: Durchmesser:

ADS/ABS ja nein

ABS/ATS ja nein

Schichten/ Lagen: Schichtenverbund: ATS/ATS ja nein

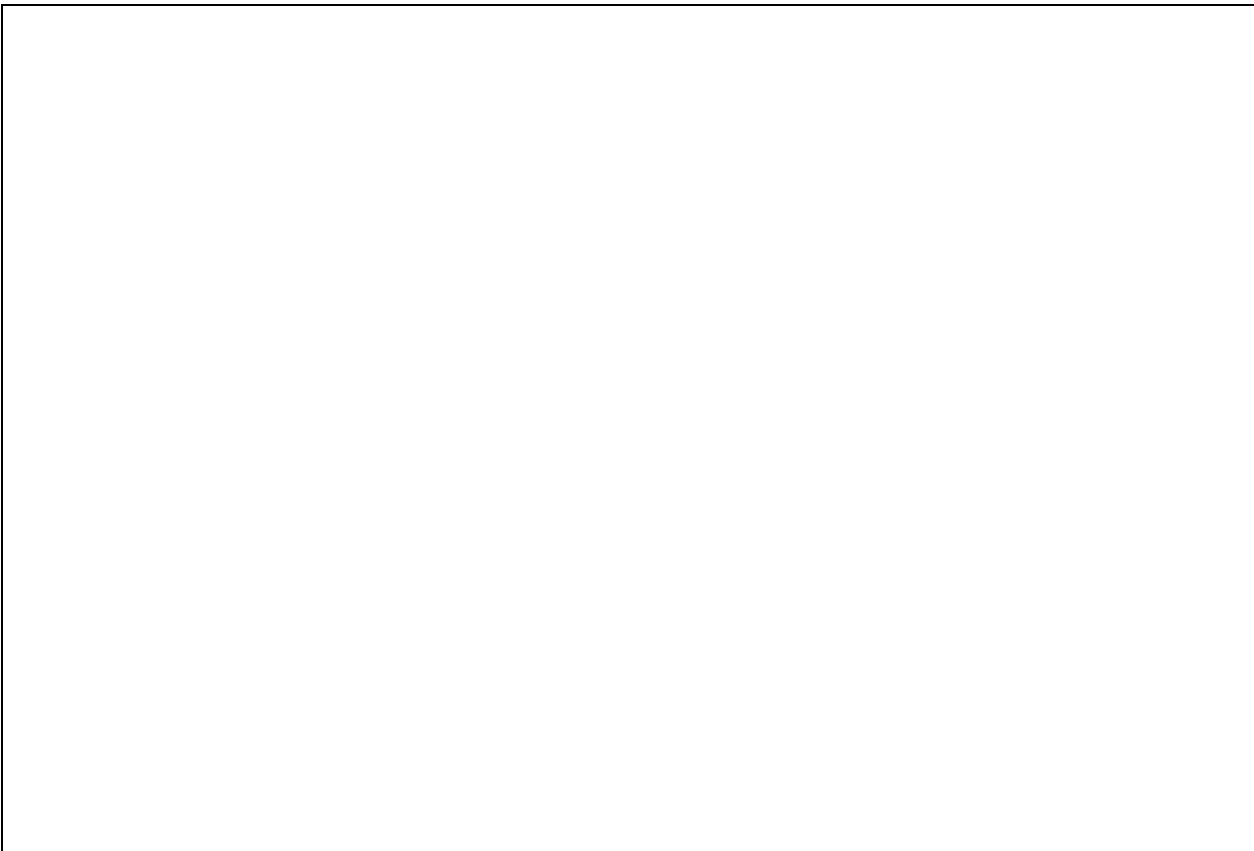
Adressaten für den
 Untersuchungsbericht:

Beauftragte Prüfstelle: Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen
D-76131 Karlsruhe (Anfahrtskizze siehe: www.ise.kit.edu/1735.php)

Angaben zum Untersuchungsauftrag:

- Zweck der Probenahme: Kontrollprüfung Zusätzliche Kontrollprüfung Schiedsuntersuchung ZTV Asphalt-StB 07 ZTV Asphalt-StB 07/13 _____ gemäß _____
- Untersuchungsumfang: Verdichtungsgrad Hohlraumgehalt Raumdichte Schichtdicke Schichtenverbund Untersuchung an Mischgut aus Bohrkernen _____

Skizze:



Die vorschriftsmäßige Probenahme nach TP Asphalt-StB, Teil 27 am _____ bestätigen
(*Entnahmedatum*)

Ort

Datum

für den Auftragnehmer

für den Auftraggeber

Bemerkung:
Eine Kopie der Niederschrift ist an die Prüfstelle, den Auftragnehmer und ggf. an das Asphaltmischwerk zu senden.